

MICHI



P5

Stereo Control Amplifier

Préamplificateur Stéréo

Stereo-Vorverstärker

Preamplificador Estereofónico

Stereo-regelverstärker

Preamplificatore Stereo

Stereokontrollförstärkare

Предварительный стерео усилитель

Owner's Manual

Manuel de l'utilisateur

Bedienungsanleitung

Manual de Instrucciones

Gebruikershandleiding

Manuale di istruzioni

Instruktionsbok

Инструкция пользователя

Wichtige Sicherheitshinweise

Hinweis

Der Anschluss RS232 darf nur von autorisierten Personen genutzt werden.

WARNUNG: Im Innern des Gerätes befinden sich keine Teile, die vom Nutzer gewartet werden können. Alle Servicearbeiten müssen von qualifiziertem Servicepersonal durchgeführt werden.

WARNUNG: Zum Schutz vor Feuer oder einem elektrischen Schlag darf das Gerät weder Feuchtigkeit noch Wasser ausgesetzt werden. Achten Sie darauf, dass keine Spritzer in das Gerät gelangen. Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände (z. B. Vasen) auf das Gerät. Das Eindringen von Gegenständen in das Gehäuse ist zu vermeiden. Sollte das Gerät trotzdem einmal Feuchtigkeit ausgesetzt worden sein, oder ein Gegenstand in das Gehäuse gelangt sein, so trennen Sie es sofort von der Stromversorgung. Lassen Sie das Gerät von einem Fachmann prüfen und die notwendigen Reparaturarbeiten durchführen.

Bitte lesen Sie sich die Bedienungsanleitung vor Nutzung des Gerätes genau durch.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung so auf, dass sie jederzeit zugänglich ist.

Befolgen Sie alle Warnhinweise.

Befolgen Sie alle Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung und auf dem Gerät.

Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser.

Reinigen Sie das Gehäuse nur mit einem weichen, trockenen Tuch oder einem Staubsauger.

Stellen Sie das Gerät weder auf ein Bett, Sofa, Teppich oder ähnliche Oberflächen, damit die Ventilationsöffnungen nicht verdeckt werden. Das Gerät sollte nur dann in einem Regal oder in einem Schrank untergebracht werden, wenn eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist.

Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe von Wärmequellen (Heizkörpern, Wärmespeichern, Öfen oder sonstigen Quellen, die Wärme erzeugen).

Versuchen Sie nicht, die Erdungs- und/oder Polarisationsvorschriften zu umgehen. Das Netzkabel sollte an eine Steckdose mit Schutzkontakt angeschlossen werden.

Netzkabel sind so zu verlegen, dass sie nicht beschädigt werden können (z. B. durch Trittbelastung, Möbelstücke oder Erwärmung). Besondere Vorsicht ist dabei an den Steckern, Verteilern und den Anschlussstellen des Gerätes geboten.

Verwenden Sie nur vom Hersteller spezifiziertes Zubehör.

Verwenden Sie nur Transportmittel, Racks, Halterungen oder Regalsysteme, die stabil genug sind, um das Gerät zu tragen. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Gerät in einem Ständer



oder Rack bewegen, um Verletzungen oder Schäden am Gerät zu vermeiden.

Während eines Gewitters oder bei Nichtbenutzung über einen längeren Zeitraum ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

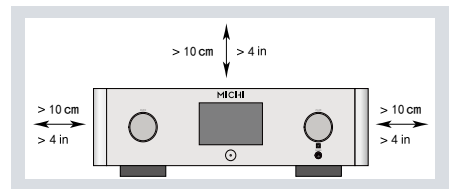
Schalten Sie das Gerät sofort aus und ziehen Sie geschultes Fachpersonal zu Rate, wenn: das Netzkabel oder der Stecker beschädigt sind; Gegenstände bzw. Flüssigkeit in das Gerät gelangt sind; das Gerät Regen ausgesetzt war, das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert bzw. eine deutliche Leistungsminderung aufweist; das Gerät hingefallen ist bzw. beschädigt wurde.

Die Belüftung darf nicht durch Abdecken der Belüftungsöffnungen mit Gegenständen wie Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. beeinträchtigt werden.

Stellen Sie keine offenen Flammen wie brennende Kerzen auf das Gerät.

Das Berühren von nicht isolierten Anschlüssen oder Kabeln kann zu einem unangenehmen Gefühl führen.

Bitte stellen Sie sicher, dass um das Gerät ein Freiraum von mindestens 10cm gewährleistet ist.



WARNUNG: Die Verbindung mit dem Stromnetz kann nur über den Netzeingang an der Geräterückseite unterbrochen werden. Das Gerät muss so aufgestellt werden, dass Sie freien Zugriff auf den Netzeingang haben.

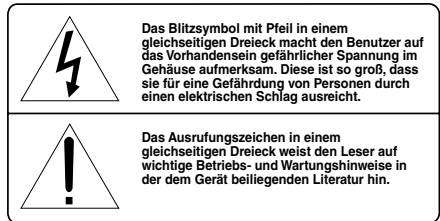
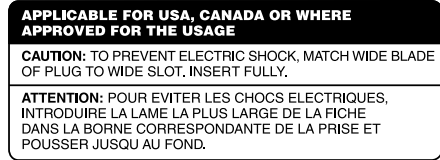
Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, prüfen Sie, ob die Betriebsspannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Die Betriebsspannung (Europa: 230 V/50 Hz) ist an der Rückseite des Gerätes angegeben.

Schließen Sie das Gerät nur mit dem dazugehörigen Netzkabel, oder einem geeigneten Kabel aus dem allgemeinen Zubehör an die Wandsteckdose an. Modifizieren Sie das Netzkabel auf keinen Fall. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.

Die Batterien der Fernbedienung dürfen keiner extremen Wärme, beispielsweise durch Sonneneinstrahlung, Feuer oder Ähnlichem, ausgesetzt werden. Bitte entsorgen Sie die Altbatterien richtig. So nehmen die Kommunen Altbatterien zurück (beispielsweise über Schadstoffmobile oder auf Recyclinghöfen).

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Regeln. Der Betrieb ist unter den folgenden Bedingungen zulässig: (1) Dieses Gerät darf keine störenden Interferenzen verursachen. (2) Dieses Gerät muss Interferenzen akzeptieren (einschließlich solcher, die zu einem ungewünschten Betrieb führen).

WARNUNG: Der mit POWER gekennzeichnete Hauptnetzschalter befindet sich an der Geräterückseite. Das Gerät muss so aufgestellt werden, dass dieser frei zugänglich ist.



Michi-Produkte entsprechen den internationalen Richtlinien über die Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (Restriction of Hazardous Substances (kurz RoHS genannt)) und über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE)). Die durchgestrichene Mülltonne steht für deren Einhaltung und besagt, dass die Produkte ordnungsgemäß recycelt oder diesen Richtlinien entsprechend entsorgt werden müssen.



Dieses Symbol bedeutet, dass das Gerät doppelt isoliert ist. Es muss daher nicht geerdet werden.



Pinbelegungen

- Symmetrisch (3-polig XLR):
- Pin 1: Masse/Schirm
- Pin 2: Signal +/Live/heiß
- Pin 3: Signal -/Return/kalt

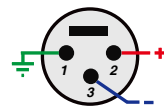


Figure 1: Controls and Connections
Commandes et Branchements
Bedienelemente und Anschlüsse
Controles y Conexiones

Bedieningselementen en aansluitingen
Controlli e connessioni
Kontroller och anslutningar
Органы управления и разъемы

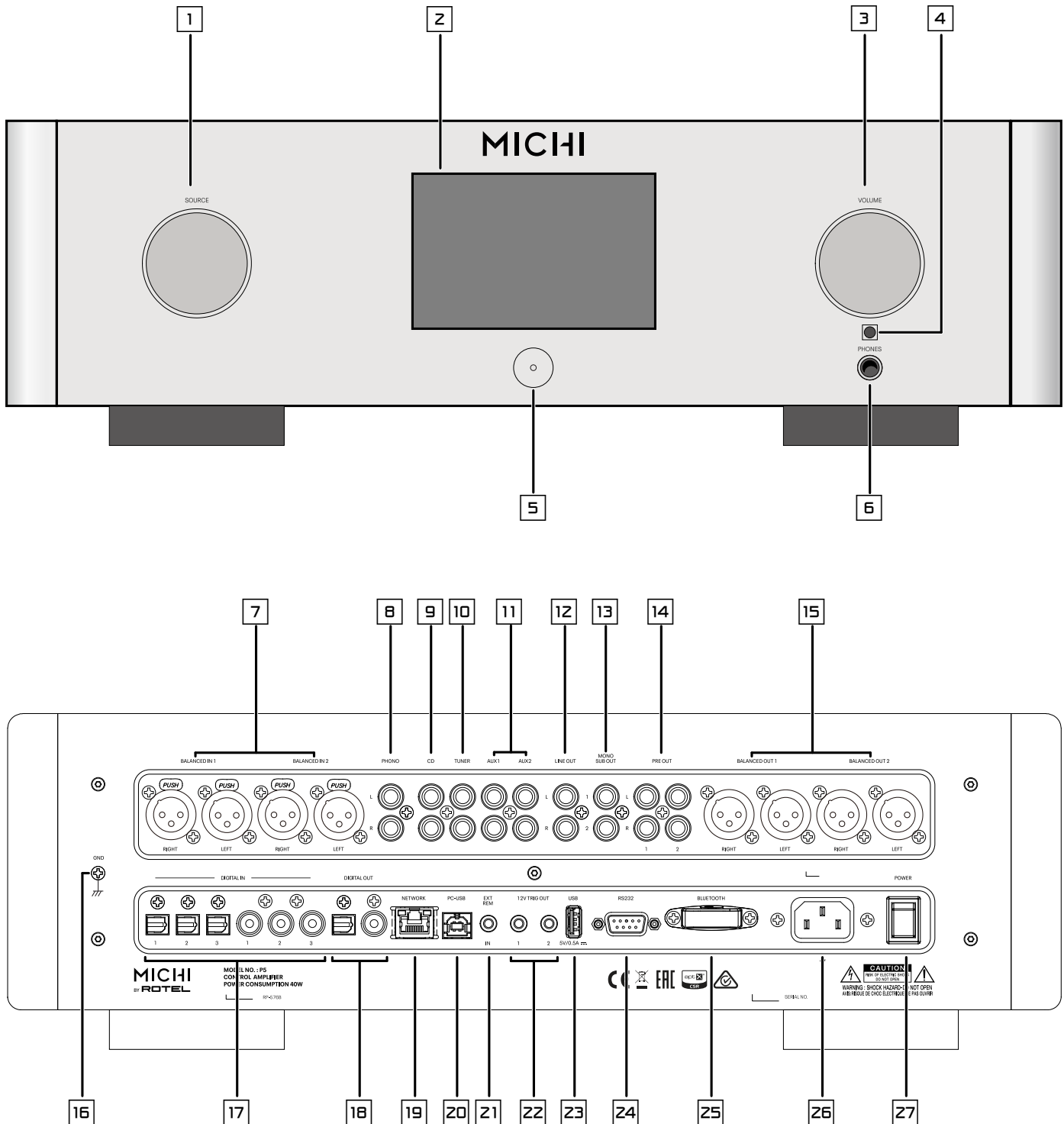


Figure 2: RR-RH6 Remote Control
Télécommande infrarouge RR-RH6
Fernbedienung RR-RH6
Mando a Distancia RR-RH6

Afstandsbediening RR-RH6
Telecomando RR-RH6
RR-RH6 fjärrkontroll
Пульт ДУ RR-RH6

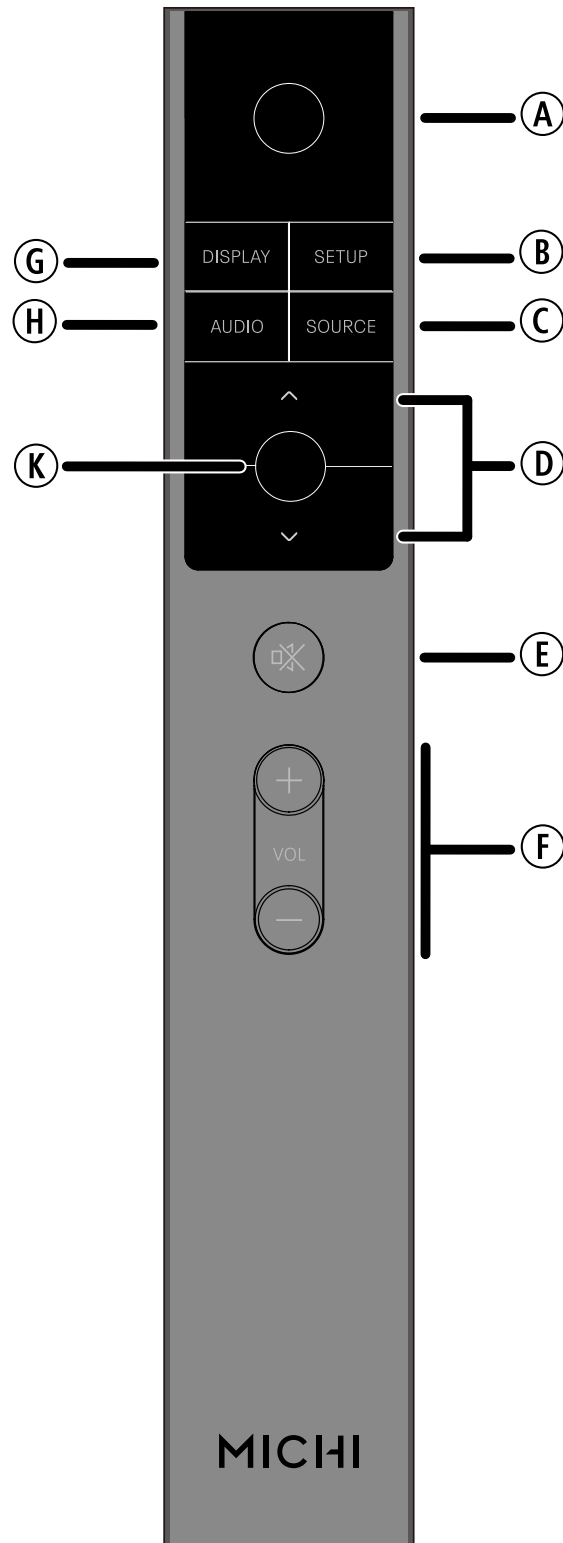


Figure 3: Analog Input and Output Connections
Branchements des entrées et sorties analogiques
Analoge Ein- und Ausgangsanschlüsse
Entradas y Salidas Analógicas
Analoge ingangen en uitgangen
Collegamenti ingressi ed uscite analogici
Anslutningar för analoga in- och utgångar
Аналоговые входы и выходы

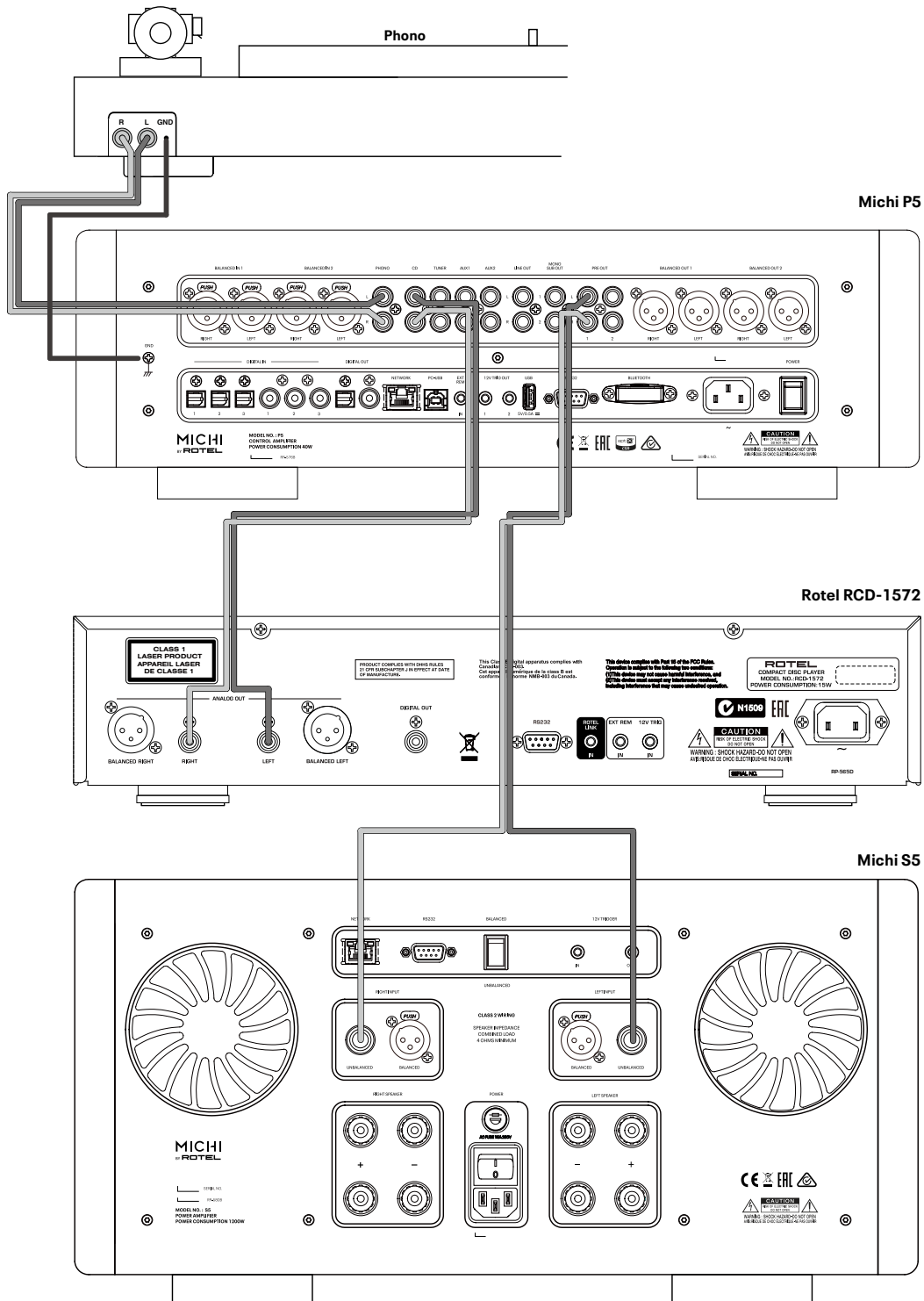


Figure 4: Balanced (XLR) Input and Output Connections
Branchements des entrées et sorties symétriques (XLR)
Symmetrische Ein- und Ausgangsanschlüsse (XLR)
Entradas y Salidas Balanceadas (XLR)
Gebalanceerde ingangen (XLR) en uitgangen
Collegamenti ingressi ed uscite bilanciati (XLR)
Balanserade in- och utgångar (XLR)
Балансные (XLR) входы и выходы

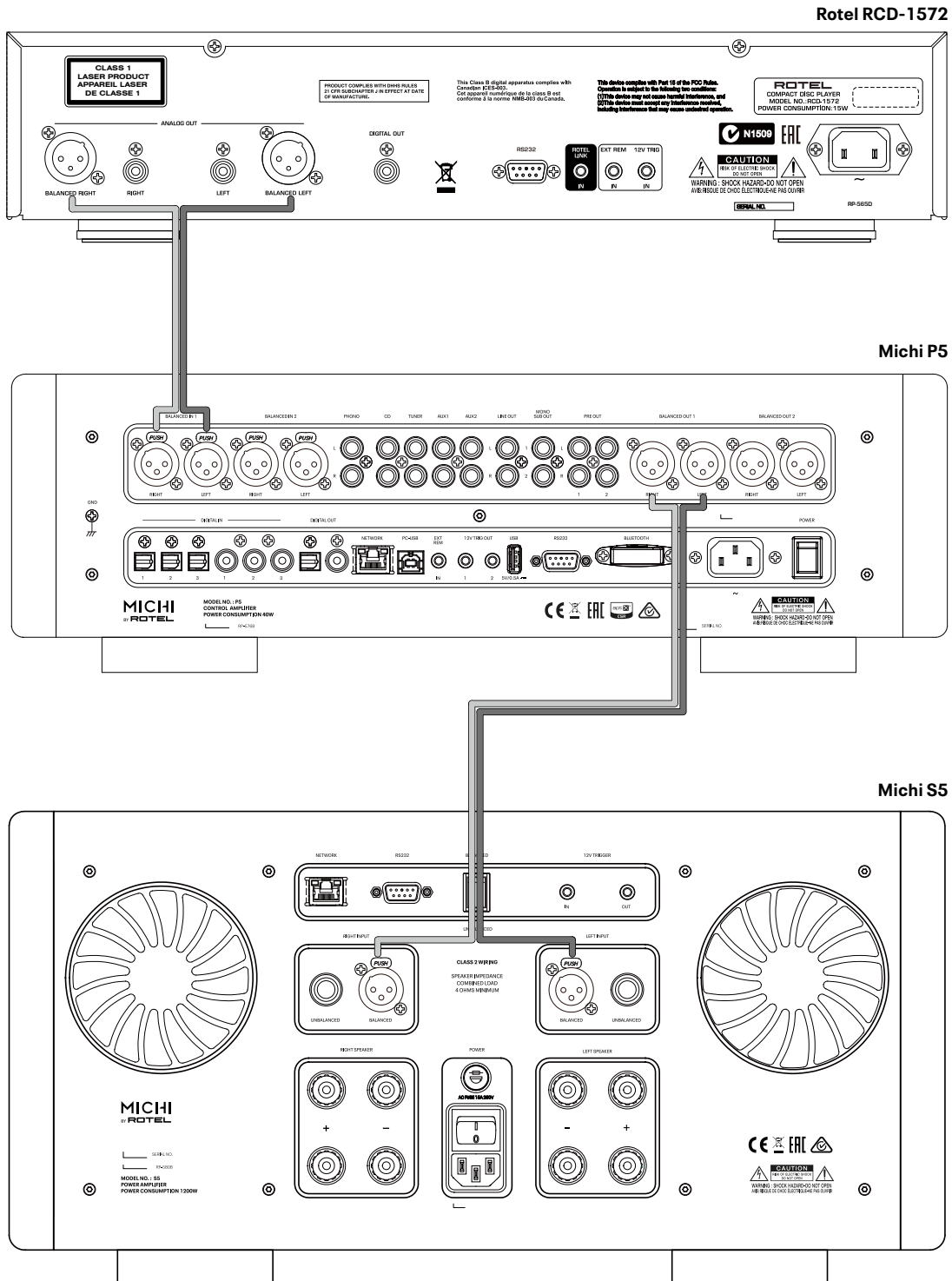
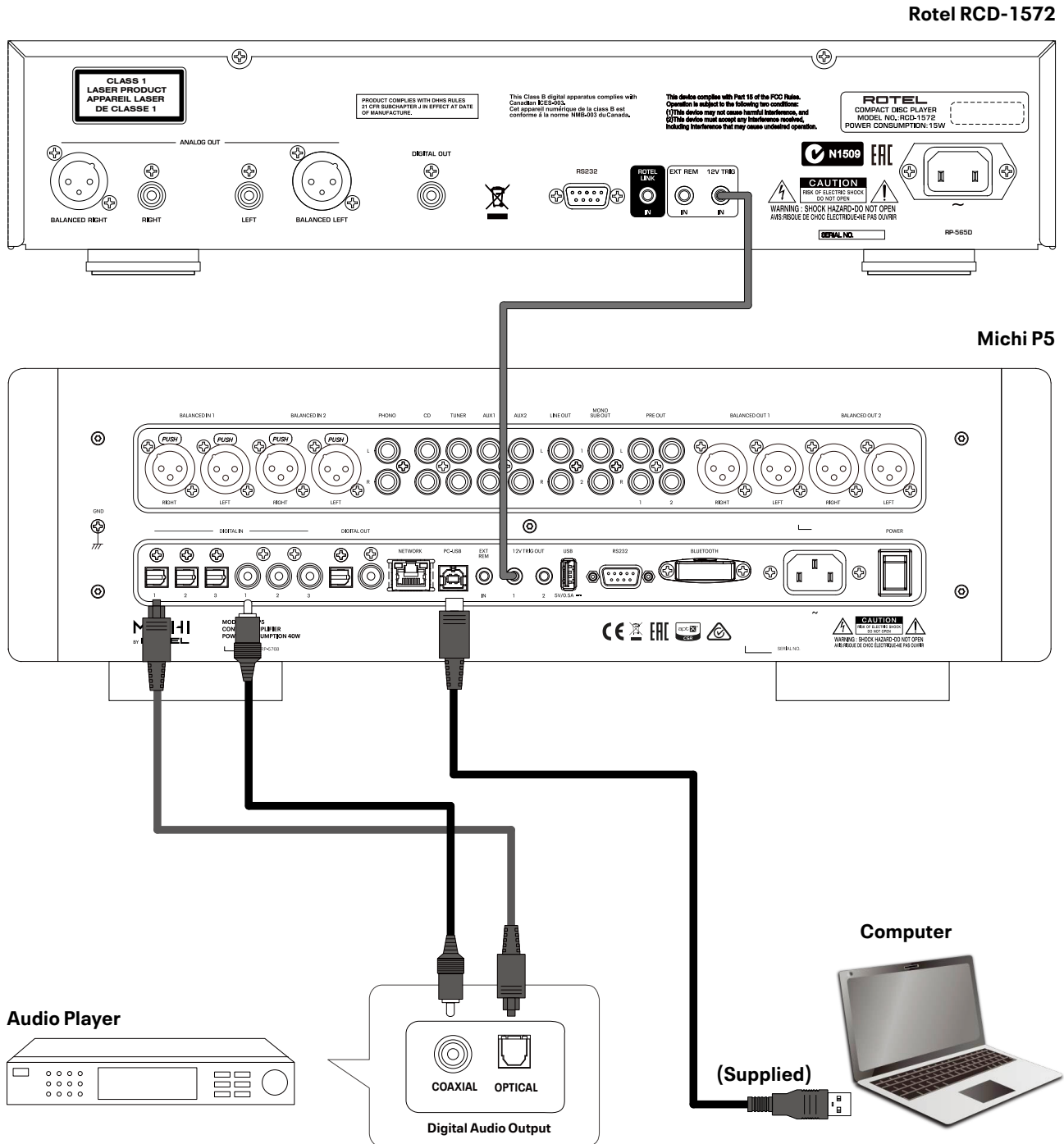


Figure 5: Digital Inputs and 12V Trigger Output
Entrées numériques et Branchements des sorties trigger 12 V
Digitaleingänge und 12V TRIG-Ausgang
Entradas Digitales y Salida para Señal de Disparo de 12V
Digitale ingangen en 12V trigger-uitgang
Collegamenti ingressi digitali e segnali Trigger 12 V
Anslutningar för digitala ingångar och 12-volts styrsignaler
Цифровые входы и 12-В триггерный выход



Important Notes

When making connections be sure to:

- ✓ Turn off **all** the components in the system **before** hooking up **any** components, including loudspeakers.
- ✓ Turn off **all** components in the system **before** changing **any** of the connections to the system.

It is also recommended that you:

- ✓ Turn the volume control all the way down **before** the amplifier is turned **on or off**.

Remarques importantes

Pendant les branchements, assurez-vous que :

- ✓ **Tous** les maillons sont éteints **avant** leur branchement, **quels qu'ils soient**, y compris les enceintes acoustiques.
- ✓ Éteignez **tous** les maillons **avant** de modifier **quoi que ce soit** au niveau de leurs branchements, quels qu'ils soient.

Il est également recommandé de :

- ✓ Toujours baissez le niveau sonore via le contrôle de volume, **avant d'allumer ou d'éteindre** l'amplificateur.

Wichtige Hinweise

Achten Sie beim Herstellen der Verbindungen auf Folgendes:

- ✓ Schalten Sie **alle** Komponenten im System ab, **bevor** Sie Geräte (einschließlich Lautsprecher) anschließen.
- ✓ Schalten Sie **alle** Komponenten im System ab, **bevor** Sie Anschlüsse im System verändern.

Ferner empfehlen wir, dass

- ✓ Sie die Lautstärke herunterdrehen, **bevor** Sie die Endstufe **ein-** oder **abschalten**.

Notas Importantes

Cuando realice las conexiones, asegúrese de que:

- ✓ Desactiva **todos** los componentes del equipo, cajas acústicas incluidas, **antes** de conectar **cualquier nuevo componente** en el mismo.
- ✓ Desactiva **todos** los componentes del equipo **antes** de cambiar **cualquier conexión del mismo**.

También le recomendamos que:

- ✓ Reduzca el nivel de volumen a cero **antes** de **activarlo o desactivarlo**.

Héél belangrijk

Bij het maken van de verbindingen:

- ✓ Zorg dat niet alleen de P5, maar de **gehele** installatie uitstaat, als nog niet **alle** verbindingen gemaakt zijn.
- ✓ Zorg dat niet alleen de P5, maar de **gehele** installatie ook uitstaat, **als** u verbindingen gaat **wijzigen**.

Wij raden u ook aan om

- ✓ de volumeregelaar geheel dicht te draaien (volkomen naar links) **wanneer** u uw eindversterker **aan- of uitzet**.

Note importanti

Quando effettuate i collegamenti assicuratevi di:

- ✓ Spegnerne **tutti** i componenti del sistema **prima** di collegare **qualsiasi** componente, inclusi i diffusori.
- ✓ Spegnerne **tutti** i componenti del sistema **prima** di modificare **qualsiasi** connessione nel sistema.

Vi raccomandiamo inoltre di:

- ✓ Portare il volume a zero **prima** di **accendere o spegnere** l'amplificatore.

Viktigt

Tänk på följande när du gör anslutningar:

- ✓ Stäng av **alla** komponenter i anläggningen **innan** du ansluter nya komponenter, inklusive högtalare.
- ✓ Stäng av **alla** komponenter i anläggningen **innan** du ändrar någon anslutning **i anläggningen**.

Vi rekommenderar också följande::

- ✓ Vrid ner volymen helt och hållet **innan** förstärkaren slås **på eller av**.

Важные замечания

Перед подсоединением:

- ✓ Выключите **все** компоненты, включая колонки.
- ✓ Выключите **все** компоненты в вашей системе, прежде чем что-то в ней **менять**.

Рекомендуется также:

- ✓ Вывести громкость на **минимум**, перед тем как **включать или выключать** его.

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Sicherheitshinweise	2
Figure 1: Bedienelemente und Anschlüsse	3
Figure 2: Fernbedienung RH6	4
Figure 3: Analoge Ein- und Ausgangsanschlüsse	5
Figure 4: Symmetrische Ein- und Ausgangsanschlüsse (XLR)	6
Figure 5: Digitaleingänge und 12V TRIG-Ausgang	7
Wichtige Hinweise	8
Zu dieser Anleitung	9
Einige Vorsichtsmaßnahmen	9
Aufstellung des Gerätes	10
Kabel	10
Fernbedienung RR-RH6	10
Batterien der Fernbedienung	10
Netzspannung und Bedienung	10
Netzeingang ^[26]	10
Power-Schalter (Hauptnetzschalter) ^[27]	10
12V TRIG OUT-Anschlüsse ^[22]	10
Eingangssignalanschlüsse	11
Phono-Eingang ^[9] und Masseanschluss ^[16]	11
Hochpegeleingänge ^[9] ^[10] ^[11]	11
Symmetrische (XLR-)Eingänge ^[7]	11
Digitaleingänge ^[17]	11
Ausgangsanschlüsse	11
Line-Ausgang ^[12]	11
MONO SUB-Ausgang ^[13]	11
Preamp-Ausgang ^[14]	11
XLR-Preamp-Ausgang (symmetrisch) ^[15]	11
Digitalausgang ^[17]	11
Kopfhörerausgang ^[6]	11
Bluetooth-Verbindung ^[25]	11
Rückseitiger USB POWER-Port ^[23]	12
EXT REM IN-Anschluss ^[21]	12
RS232-Eingang ^[24]	12
PC-USB-Eingang ^[20]	12
Netzwerkverbindung ^[19]	12
Settings-Menü	12
Überblick über die Gerätefront	13
Fernbedienungssensor ^[4]	13
Display ^[2]	13
Überblick über die Tasten und Bedienelemente	13
Hauptmenü	14
Quellenkonfiguration	14
Netzwerkkonfiguration	15
Audiokonfiguration	15
Display Konfiguration	16
Systemkonfiguration	16
Bei Störungen	17
Die POWER-LED leuchtet nicht	17
Austauschen der Sicherung	17
Kein Ton	17
Spielbare Audioformate	17
Technische Daten	18

Zu dieser Anleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Michi-Stereo-Vorverstärker P5 entschieden haben. Dieses einzigartige Gerät kann optimal in jedem hochwertigen Audiosystem eingesetzt werden.

Der P5 überzeugt durch höchste Wiedergabequalität und ist mit einer Vielzahl von Ausstattungsmerkmalen ausgestattet. Bei seiner Entwicklung wurde besonderer Wert darauf gelegt, den kompletten Dynamikbereich und feinste Nuancen der Musik wiederzugeben. Der P5 überzeugt mit einem großzügig dimensionierten Netzteil mit einem speziell von Michi entwickelten Ringkerntransformator und speziell gefertigten Slit-Foil-Siebcondensatoren. Dieses niederohmige Netzteil hat enorme Leistungsreserven, die es dem Vorverstärker ermöglichen, die anspruchsvollsten Musiksignale zu verarbeiten. Zwar ist diese Konstruktion teurer in der Herstellung, die Musikwiedergabe jedoch profitiert davon deutlich.

Die Signalwege sind streng symmetrisch gehalten, um Laufzeitunterschiede in den Kanälen zu verhindern. Dadurch ist eine natürliche Musikwiedergabe mit höchster Präzision gewährleistet. Auf der Platine werden Metallfilmwiderstände und Polystyrol- bzw. Polypropylenkondensatoren eingesetzt, die die Signale originalgetreu übertragen. Alle Aspekte dieser Konstruktion dienen nur dem Ziel, eine erstklassige Klangqualität zu erreichen.

Der P5 ist einfach zu installieren und zu bedienen. Sollten Sie bereits Erfahrung mit der Installation anderer Stereosysteme haben, dürften keinerlei Probleme auftreten. Schließen Sie einfach die gewünschten Geräte an und genießen Sie die Musik.

Einige Vorsichtsmaßnahmen

WARNUNG: Um möglichen Schäden an Ihrem System vorzubeugen, schalten Sie ALLE Geräte im System aus, wenn Sie die Lautsprecher bzw. andere Komponenten anschließen oder trennen. Schalten Sie die zum System gehörenden Geräte erst ein, wenn Sie sicher sind, dass alle Verbindungen ordnungsgemäß hergestellt worden sind. Achten Sie besonders auf die Lautsprecherkabel und stellen Sie sicher, dass die blanken Kabelenden weder benachbarte Drähte noch das Verstärkerchassis berühren.

Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung bitte vor der Inbetriebnahme genau durch. Neben grundsätzlichen Installations- und Bedienungshinweisen (bitte beachten Sie auch die Sicherheitshinweise am Anfang der Bedienungsanleitung) enthält sie allgemeine Informationen, die Ihnen helfen werden, Ihr System mit seiner maximalen Leistungsfähigkeit zu betreiben. Bitte setzen Sie sich bei etwaigen Fragen mit Ihrem autorisierten Michi-Fachhändler in Verbindung.

Bewahren Sie den Versandkarton und das übrige Verpackungsmaterial des P5 für einen eventuellen späteren Einsatz auf. Der Versand oder Transport des Vorverstärkers in einer anderen als der Originalverpackung kann zu erheblichen Beschädigungen des Gerätes führen.

Schicken Sie die Ihrem Vorverstärker beiliegende Garantieforderungskarte ausgefüllt an den Michi-Distributor in Ihrem Land. Bewahren Sie bitte die Original-Kaufquittung auf. Sie belegt am besten das Kaufdatum, das für Sie wichtig wird, sobald Sie eine Garantieleistung in Anspruch nehmen.

Aufstellung des Gerätes

Wie bei anderen Audiokomponenten, die Niederpegel-Signale verarbeiten, kann die Signalqualität des P5 durch seine Umgebung beeinträchtigt werden. Stellen Sie den P5 daher nicht auf andere Komponenten. Vermeiden Sie es, die Audiosignalkabel neben den Netzkabeln zu verlegen. Dadurch minimieren Sie die Wahrscheinlichkeit, dass es zu einem Brummen oder Interferenzen kommt.

Zum Lieferumfang des P5 gehört die Fernbedienung RH6, die so zu platzieren ist, dass das Infrarotsignal der Fernbedienung ungehindert den Sensor an der Gerätefront erreicht.

Kabel

Achten Sie bitte darauf, dass Netz-, Digital- und die normalen Audiosignalkabel separat verlaufen. Dies minimiert die Wahrscheinlichkeit, dass Netz- bzw. Digitalkabel die Signale der Analogkabel stören. Wir empfehlen, hochwertige abgeschirmte Kabel zu verwenden, da diese dazu beitragen, dass Rauschen oder Interferenzen die Klangqualität des Systems nicht beeinträchtigen. Wenden Sie sich bei etwaigen Fragen zu den optimalen Kabeln für Ihr System an Ihren autorisierten Michi-Fachhändler.

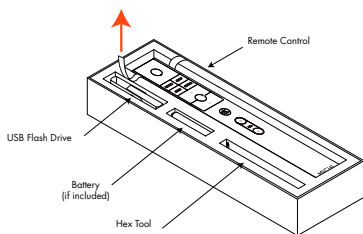
Fernbedienung RR-RH6

Einige Funktionen können sowohl über die Bedienelemente an der Gerätefront als auch über die beiliegenden Fernbedienung RR-RH6 gesteuert werden. In dieser Bedienungsanleitung beziehen sich die Hinweiszahlen in einem Kästchen auf das Hauptgerät und die eingekreisten Buchstaben auf die Fernbedienung.

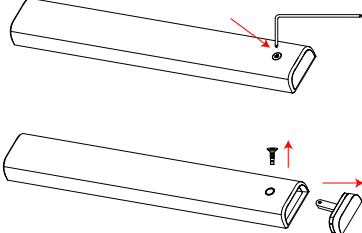
Batterien der Fernbedienung

Bevor Sie die Fernbedienung des Gerätes verwenden können, legen Sie bitte zwei Batterien in der Größe AAA ein. Bitte führen Sie folgende Schritte aus, um die Batterien einzusetzen:

1. Nehmen Sie die Batterien aus ihrer jeweiligen Verpackung.



2. Entfernen Sie die Schraube auf der Rückseite der Fernbedienung, mit dem im Lieferumfang befindlichen Inbusschlüssel. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Inbuswerkzeug, um Beschädigungen an der Fernbedienung zu vermeiden.



3. Legen Sie bitte nun die Batterien wie in der Abbildung beschrieben in das Batteriefach ein (Figure 2) und beachten dabei die negative und positive Markierung (Figure 1). Montieren Sie bitte nun den Batteriefachdeckel wieder und ziehen die Schraube vorsichtig mit dem Inbuswerkzeug an. Überprüfen Sie bitte anschließend die Funktionsweise.

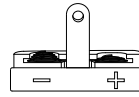


Figure 1



Figure 2

Schwache Batterien können die Fernbedienbarkeit des Gerätes beeinflussen. Das Einsetzen neuer Batterien wird das Problem beheben.

HINWEIS: Zum Entfernen der Schraube verwenden Sie bitte ausschließlich das mitgelieferte Werkzeug, um Beschädigungen an der Schraube und der Fernbedienung zu vermeiden.

HINWEIS: Ziehen Sie die Schraube nicht zu fest an, um Beschädigungen an der Schraube und der Fernbedienung zu vermeiden.

Netzspannung und Bedienung

Netzeingang 26

Der P5 wird von Michi so konfiguriert, dass er der in Ihrem Land üblichen Netzspannung von 230 Volt, 50 Hz entspricht. Die Spannung ist an der Geräterückseite angegeben.

HINWEIS: Sollten Sie mit Ihrem P5 in ein anderes Land umziehen, kann die Konfiguration geändert werden, so dass das Gerät mit einer anderen Netzspannung betrieben werden kann. Versuchen Sie auf keinen Fall, diese Änderung selber vorzunehmen. Durch Öffnen des Gehäuses setzen Sie sich gefährlichen Spannungen aus. Ziehen Sie hierzu stets qualifiziertes Servicepersonal zu Rate.

HINWEIS: Einige Produkte sind für den Verkauf in mehreren Ländern bestimmt. Daher liegt dem Gerät mehr als ein Netzkabel bei. Bitte verwenden Sie das für Ihr Land/Ihre Region geeignete.

Der P5 sollte direkt an eine Wandsteckdose angeschlossen werden. Verwenden Sie kein Verlängerungskabel. Eine hochbelastbare Mehrfachsteckdose kann eingesetzt werden, wenn diese und auch die Wandsteckdose ausreichend Strom für den P5 und die anderen angeschlossenen Komponenten liefert.

Sind Sie, wie z. B. bei einer mehrwöchigen Urlaubsreise, für längere Zeit nicht zu Hause, sollten Sie Ihren Vorverstärker (ebenso wie alle anderen Audio- und Videokomponenten) während Ihrer Abwesenheit vom Netz trennen.

Power-Schalter (Hauptnetzschalter) 27

Der große Wippschalter an der Geräterückseite ist der Netzschalter. Befindet sich dieser in der OFF-Position (AUS), so ist das Gerät komplett ausgeschaltet. Befindet er sich in der ON-Position (AN), so können die STANDBY-Taste 5 an der Gerätefront und A auf der Fernbedienung genutzt werden, um das Gerät zu aktivieren oder in den Standby-Betrieb zu schalten.

12V TRIG OUT-Anschlüsse 22

Einige Audiokomponenten können sich automatisch abschalten, wenn Sie ein 12V-Einschalt"signal" erhalten. Schließen Sie dazu kompatible Komponenten mithilfe eines herkömmlichen Kabels mit 3,5-mm-Klinkensteckern an den P5 an. Befindet sich der P5 im STANDBY-Modus, so liegt kein Trigger-Signal an den Ausgängen an. Die angeschlossenen Geräte sind ebenfalls abgeschaltet.

Eingangssignalanschlüsse

Siehe Figure 3

HINWEIS: Um laute Geräusche aus den Lautsprechern zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass das System abgeschaltet ist, wenn Sie die Signalverbindungen herstellen.

Phono-Eingang ⁸ und Masseanschluss ¹⁶

Siehe Figure 3

Verbinden Sie das vom Plattenspieler kommende Kabel mit dem linken und rechten Phono-Eingang. Besitzt der Plattenspieler ein Erdungskabel, verbinden Sie dieses Kabel mit der Schraubklemme links neben den Phono-Eingängen. Das hilft dabei, Brummen und Rauschen zu vermeiden.

Hochpegeleingänge ⁹ ¹⁰ ¹¹

Siehe Figure 3

Bei den mit CD, Tuner und Aux gekennzeichneten Eingängen des P5 handelt es sich um analoge Hochpegeleingänge. Diese dienen zum Anschluss von Audio-Geräten wie CD-Playern oder anderen Geräten, die einen analogen Audioausgang besitzen.

Die linken und rechten Kanäle sind deutlich gekennzeichnet und an die entsprechenden Kanäle der Quellkomponente anzuschließen. Die linken Cinch-Buchsen sind weiß, die rechten Cinch-Buchsen rot. Wir empfehlen Ihnen, zum Anschluss der Eingangsquellen an den P5 hochwertige Cinch-Kabel zu verwenden. Lassen Sie sich diesbezüglich von Ihrem autorisierten Michi-Fachhändler beraten.

Symmetrische (XLR-)Eingänge ⁷

Siehe Figure 4

Die beiden XLR-Eingänge bieten eine Kompatibilität für Audiosignale, die von CD- und Blu-ray-Playern, sowie anderen Quellkomponenten mit XLR-Ausgängen eingespeist werden.

HINWEIS: Schließen Sie die Quellkomponente entweder über die Cinch- oder über die XLR-Eingänge an den P5 an. Nutzen Sie die beiden Anschlussmöglichkeiten nicht gleichzeitig.

Digitaleingänge ¹⁷

Siehe Figure 5

Es gibt drei koaxiale und drei optische Digitaleingänge. Verbinden Sie die koaxialen bzw. die optischen PCM-Ausgänge mit Ihren Quellkomponenten. Die Digitalsignale werden decodiert und über den P5 wiedergegeben. Das Gerät kann PCM-Signale von bis zu 192 kHz/24 Bit decodieren.

Ausgangsanschlüsse

Line-Ausgang ¹²

Die Line-Ausgangsanschlüsse senden die analogen Audiosignale zu einem separaten Prozessor. Diese Ausgänge umgehen den Lautstärke-Encoder. Sie sind vollständige Hochpegelausgänge und mit den analogen Eingängen des Prozessors zu verbinden. Stellen Sie, wie bei den anderen Quellen auch, sicher, dass die linken und rechten Kanäle mit den entsprechenden Kanälen der angeschlossenen Komponenten verbunden werden. Verwenden Sie hochwertige Verbindungskabel, um die Klangqualität nicht zu beeinträchtigen.

MONO SUB-Ausgang ¹³

Mit diesen beiden Anschlüssen kann eine Verbindung zu Subwoofern hergestellt werden. Diese beiden Mono-Ausgänge werden mit den Audiosignalen des linken und rechten Kanals zusammengeführt. Sie sind parallel geschaltet, so dass 2 Subwoofer an den P5 angeschlossen werden können.

Preamp-Ausgang ¹⁴

Siehe Figure 3

Diese Cinch-Ausgangsanschlüsse sind mit den meisten Endstufen kompatibel. Wählen Sie, wie immer, hochwertige Audioverbindungskabel. Verbinden Sie die Ausgänge des linken und rechten Kanals des P5 mit den entsprechenden Eingängen am Verstärker oder einer anderen Komponente.

HINWEIS: Der P5 ist mit zwei Paar Cinch-Ausgängen bestückt. Die mit 2 gekennzeichneten Ausgänge können in speziellen Konfigurationen zum Antrieb einer zweiten Endstufe oder zur Signalübertragung zu einem speziellen Signalprozessor genutzt werden.

XLR-Preamp-Ausgang (symmetrisch) ¹⁵

Siehe Figure 4

Zwei Paare von symmetrischen XLR-Anschlüsse werden analoge Ausgangssignale vom P5 zu einer Endstufe mit symmetrischen XLR-Eingängen gesendet.

HINWEIS: Schließen Sie eine Endstufe entweder über die Cinch- oder über die XLR-Ausgänge an den P5 an. Nutzen Sie die beiden Anschlussmöglichkeiten nicht gleichzeitig.

Digitalausgang ¹⁶

Verwenden Sie einen externen D/A-Wandler oder einen anderen Digitalprozessor, benötigen Sie einen unverarbeiteten Digitaldatenstrom vom P5. Verwenden Sie ein Standard-75-Ohm-Koaxial-Digitalkabel und verbinden den Digitalausgang des P5 mit dem Digitaleingang am externen D/A-Wandler.

Kopfhörerausgang ⁶

Über den mit PHONES gekennzeichneten Ausgang kann ein Kopfhörer angeschlossen werden. Diese Buchse ist auf die Verwendung von Standard-6,3-mm-Stereo-Kopfhörersteckern ausgelegt. Auch nach dem Anschließen eines Kopfhörers werden Audiosignale zu den Preamp-Ausgängen gesendet. In den meisten Fällen sollten Sie die Endstufe ausschalten, wenn Sie einen Kopfhörer anschließen und darüber Musik hören möchten.

HINWEIS: Da die Empfindlichkeit von Lautsprechern und Kopfhörer sehr unterschiedlich sein kann, reduzieren Sie den Lautstärkepegel stets, bevor Sie den Kopfhörer anschließen oder trennen.

Bluetooth-Verbindung ²⁵

Mithilfe der Bluetooth-Antenne ²⁵ an der Rückseite des P5 können Sie via Bluetooth wireless von Ihrem Gerät (beispielsweise von Ihrem Handy) streamen. Suchen Sie über Ihr Mobilgerät nach „Michi Bluetooth“ und stellen Sie die Verbindung her. Die Verbindung wird normalerweise automatisch hergestellt. Wird jedoch nach einem Passwort gefragt, so geben Sie an Ihrem Gerät „0000“ ein. Der P5 unterstützt herkömmliches Bluetooth, AAC und APTX Bluetooth-Audio-Streaming.

Rückseitiger USB POWER-Port

23

Der mit USB POWER gekennzeichnete Anschluss an der Geräterückseite bietet eine Spannung von 5 V zum Laden und Betreiben von USB-Geräten (einschließlich Musik-Streaming-Playern). Es ist nicht möglich, über diesen Port Musik abzuspielen.

Dieser Port kann so konfiguriert werden, dass die USB-Spannungsversorgung auch dann gewährleistet ist, wenn sich der P5 durch die entsprechende Einstellung des Setup-Menüs über die Gerätefront im Standby-Modus befindet (Siehe Abschnitt USB Stromversorgung auf der Seite 17).

Wenn Sie den USB POWER auf „Always On“ einstellen, kann eine angeschlossene Streaming-Quelle die P5 Vorstufe automatisch ein- und ausschalten, wenn die Sense-Einschaltkontrolle aktiviert wurde.

HINWEIS: Ist der P5 so konfiguriert, dass auch im Standby- Betrieb Spannung/Strom über den rückseitigen USB-Port zur Verfügung gestellt wird, so ist dadurch auch der Stromverbrauch höher.

EXT REM IN-Anschluss 21

Diese 3,5-mm-Anschlussbuchse empfängt über Kabel die Befehlscodes eines Standard-Infrarotempfängers. Sie wird genutzt, wenn das Gerät in einem Schrank untergebracht ist und die von einer Fernbedienung gesendeten Infrarotsignale nicht den Fernbedienungssensor an der Gerätefront erreichen können. Lassen Sie sich bezüglich externer Empfänger und der geeigneten Verkabelung für die EXT REM IN-Buchse von Ihrem autorisierten Michi-Fachhändler beraten.

RS232-Eingang 24

Der P5 kann über eine RS232-Schnittstelle für die Integration in ein Automatisierungssystem gesteuert werden. Der RS232-Eingang akzeptiert ein gerades Standard-DB-9-Kabel (Stecker auf Buchse).

Weitere Informationen zu den Verbindungen, der Software und die Betriebscodes für die Computersteuerung erhalten Sie von Ihrem autorisierten Michi-Fachhändler.

PC-USB-Eingang 20

Siehe Figure 5

Verbinden Sie diesen Eingang über das beiliegende USB-Kabel mit der PC-USB-Buchse Ihres Computers.

Der P5 unterstützt sowohl USB Audio Class 1.0 als auch USB Audio Class 2.0. Für USB Audio Class 1.0 ist bei Windows-Computern ist die Installation eines Treibers nicht erforderlich. Windows-Computer unterstützen die Audiowiedergabe bis zu einer Abtastrate von 96 kHz. Im Werk wird USB Audio Class 1.0 eingestellt.

Um die Vorteile von USB Audio Class 2.0 nutzen zu können, das eine Audiowiedergabe von bis zu 384 kHz unterstützt, müssen Sie den Windows-Treiber installieren, der auf der zum Lieferumfang des P5 gehörenden CD

gespeichert ist. Außerdem muss der P5 in den Wiedergabemodus USB Audio Class 2.0 geschaltet werden. Gehen Sie dabei folgendermaßen vor:

- Drücken Sie SETUP auf der Fernbedienung, um in das SETUP Menü zu gelangen. Über die Tasten \wedge/\vee D wählen Sie nun das Quellenmenü aus und bestätigen die Auswahl mit der Enter-Taste I . Über die Pfeiltasten \wedge/\vee D und der anschließenden Auswahl über die runde Enter-Taste aktivieren Sie bitte PC-USB als Eingangsquelle.
- Drücken Sie nun SETUP auf der Fernbedienung, um in das Setup Menü zu gelangen und über die Tasten \wedge/\vee D das AUDIO Menü auszuwählen. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der runden Enter K Taste. Verwenden Sie die Pfeiltasten \wedge/\vee D und die Enter K Taste auf der Fernbedienung, um die PC USB Quelle auszuwählen und den Eingang auf USB Audio 2.0“ umzustellen.
- Nachdem Sie den USB-Audio-Modus geändert haben, schalten Sie den P5 aus und wieder ein und starten Ihren Computer neu. So stellen Sie sicher, dass beide Geräte entsprechend konfiguriert sind.

Viele Anwendungen für die Audiowiedergabe unterstützen die Abtastrate von 384 kHz nicht. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Audio-Player 384 kHz unterstützt und dass Sie 384-kHz-Audiodateien nutzen, damit diese Abtastrate für eine erstklassige Wiedergabe genutzt werden kann. Ferner kann es sein, dass Sie den Audio-Treiber Ihres PCs entsprechend konfigurieren müssen oder dass Ihr Computer ein „Downsampling“ auf eine geringere Abtastrate vornehmen muss. Weitere Informationen können Sie der Anleitung Ihres Audio-Players oder des Betriebssystems entnehmen.

HINWEIS: Für USB Audio Class 2.0 müssen Sie den Windows PC-Treiber auf Ihrem Computer installieren. Den Treiber finden Sie auf der CD ROM, die dem P5 beiliegt.

HINWEIS: Bei MAC-Computern ist die Installation eines Treibers nicht erforderlich, um PC-USB Audio 1.0 und 2.0 zu unterstützen.

HINWEIS: Für die erfolgreiche Installation des Treibers kann es erforderlich sein, dass Sie den Michi-Audiotreiber im Audio-/Lautsprecher-Setup Ihres Computers auswählen müssen.

HINWEIS: Der P5 unterstützt DSD und DOP Audiowiedergabe in 1X und 2X Formate. Überprüfen Sie den verwendeten Audio-Player, um den ordnungsgemäßen Betrieb für die Wiedergabe dieser Audioformate zu bestätigen.

Netzwerkverbindung 19

Der P5 kann über die NETWORK-Buchse an der Geräterückseite in ein Netzwerk eingebunden werden. Die NETWORK-Konfigurationen ermöglichen sowohl eine statische als auch eine DHCP IP-Adressierung. Im Kapitel „Setup-Menü“ erhalten Sie unter NETWORK weitere Informationen.

Die Netzwerkverbindung ermöglicht das Herunterladen von Software-Updates aus dem Internet und die IP-Steuerung für die Integration in Automatisierungssysteme.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem autorisierten Michi-Fachhändler.

HINWEIS: Ist dieser Port so konfiguriert, dass die USB-Spannungsversorgung auch dann gewährleistet ist, wenn sich der P5 im Standby-Modus befindet, so ist der Energieverbrauch des P5 auch dann höher, wenn er sich im Standby-Modus befindet.

Settings-Menü

Die Michi P5 verfügt über eine Informationsanzeige, die die Bedienung des Gerätes erleichtert. Das umfassende ON-SCREEN DISPLAY (OSD) ist jederzeit durch das Drücken der SETUP-Taste auf der Fernbedienung verfügbar. Das OSD-Menü führt Sie durch die Konfiguration und Einrichtung des P5. Die konfigurierten Einstellungen werden als Standardeinstellungen gespeichert und müssen bei dem normalen Betrieb des Gerätes nicht erneut vorgenommen werden.

Überblick über die Gerätefront

Im Folgenden erhalten Sie einen kurzen Überblick über die Bedienelemente und Features an der Gerätefront.

IR Remote Sensor 4

Über dieses Fenster werden die von der Fernbedienung übermittelten Infrarotsignale empfangen. Stellen Sie sicher, dass der Sensor nicht verdeckt wird.

Display 2

Im Display an der Gerätefront werden Informationen zur ausgewählten Quelle, zum Lautstärkepegel und die Klangeinstellungen angezeigt. Das Display kann mithilfe des Setup-Menüs des P5 bzw. der Fernbedienung gedimmt werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter „Konfiguration anzeigen“ in dieser Anleitung.

Überblick über die Tasten und Bedienelemente

In diesem Abschnitt wird ein grundlegender Überblick über die Tasten und Bedienelemente an der Gerätefront und auf der Fernbedienung gegeben. Nähere Informationen zur Nutzung dieser Tasten erhalten Sie in den dann folgenden Abschnitten dieser Bedienungsanleitung.

Navigations- D und Enter- K Tasten: Verwenden Sie die Navigations- ^/v D und Enter-Tasten K auf der Fernbedienung, um auf die verschiedenen Menüs zuzugreifen und die Einstellungen des P5 zu bedienen.

Power 5 A: Mit der Power-Taste an der Gerätefront oder auch auf der Fernbedienung können Sie das Gerät ein- und ausschalten. In der Mitte der Power-Taste befindet sich eine LED, die das Fernbedienungssignal bestätigt. Um das Gerät über die Power-Taste auf der Fernbedienung oder der Gerätefront einschalten zu können, muss der Hauptnetzschalter auf der Geräterückseite in der Position ON stehen.

Einschalten – Um das Gerät einzuschalten, drücken Sie kurz die Power-Taste auf der Gerätefront oder der Fernbedienung.

Ausschalten/Standby – Um das Gerät in den Standby zu schalten, drücken Sie kurz die Power-Taste 5 auf der Gerätefront oder drücken und halten Sie diese Power-Taste A auf der Fernbedienung **für 1.5 Sekunden** gedrückt.

HINWEIS: Alle Michi Produkte reagieren auf die gleichen Ein- und Ausschaltbefehle, um die Bedienung zu vereinfachen. Für die Steuerung über die Fernbedienung folgen Sie bitte den oben beschriebenen Anweisungen und richten die Fernbedienung auf das Gerät, welches Sie bedienen möchten. Sollte ein Gerät nicht auf den Ein- bzw. Ausschaltbefehl reagiert haben, richten Sie bitte noch einmal die Fernbedienung auf das Gerät und betätigen die Power-Taste erneut.

SETUP B: Mit der SETUP-Taste wird automatisch der OSD-Setup-Bildschirm auf der Gerätefront aktiviert. Drücken Sie die SETUP-Taste erneut, um zum vorherigen Setup-Menü zurück zu kehren, oder das Setup-Menü zu verlassen, wenn Sie sich auf der ersten Ebene des Setup-Menüs befinden.

SOURCE 1 C: Mit dem SOURCE-Regler auf der Gerätefront oder der SOURCE-Taste auf der Fernbedienung, können Sie die gewünschte Eingangsquelle auswählen. Drehen Sie einfach den SOURCE-Regler auf die gewünschte Quelle. Diese wird nun automatisch nach einer Sekunde als aktive Quelle ausgewählt.

Betätigen Sie auf der Fernbedienung die SOURCE Taste und gehen Sie mit den Tasten ^/v D u der gewünschten Quelle. Bestätigen Sie ihre Auswahl mit der Enter-Taste K, um die Quelle zu aktivieren.

HINWEIS: Nur Quellen, die im Setup-Menü als aktiv konfiguriert sind, werden als Quelle angezeigt.

DISPLAY G: Frontdisplay dimmen. Um das Frontdisplay zu dimmen drücken und halten Sie die DISPLAY-Taste G auf der Fernbedienung für 3 Sekunden gedrückt. Die gewünschte Helligkeit weiter verändert werden soll, drücken und halten Sie die DISPLAY-Taste G erneut.

HINWEIS: Die Funktion der DISPLAY-Taste ist bei allen Modellen der Michi Serie gleich. Um das Display zu dimmen, drücken bzw. halten Sie die DISPLAY-Taste. Wenn Sie die Helligkeit erneut verändern möchten, gehen Sie ebenfalls wie oben beschrieben vor.

AUDIO H: Über die AUDIO-Taste haben Sie die Möglichkeit Balance, Bass und Höhen einzustellen. Um diese Einstellungen zu ändern, drücken Sie die Audio-Taste auf der Fernbedienung und navigieren mit Pfeiltasten ^/v D zu der gewünschten Einstellung. Bestätigen Sie ihre Auswahl mit der Enter-Taste K. Verwenden Sie nun die Pfeiltasten ^/v D um den eingestellten Wert zu ändern. Betätigen Sie erneut die AUDIO-Taste, um die Auswahl oder das Audiomenü zu verlassen.

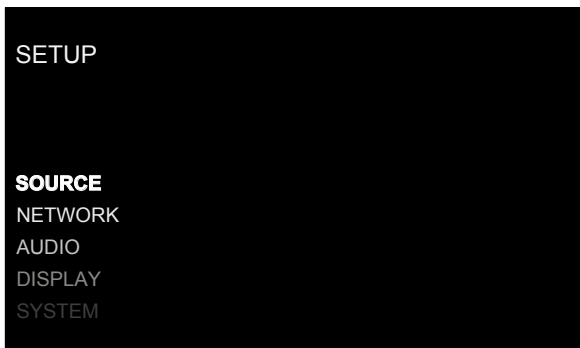
HINWEIS: Ein richtig aufgestelltes HiFi System sollte keine Änderung der Bass- oder Höheneinstellung erfordern. Verwenden Sie daher diese Einstellung nur im Bedarfsfall.

HINWEIS: Bei diesen Einstellungen handelt es sich um temporäre Einstellungen, die nicht gespeichert werden, wenn der P5 in den Standby geschaltet wird. Für eine dauerhafte Änderung verwenden Sie bitte die Audioeinstellungen im Setup-Menü.

MUTE-Taste E: Betätigen Sie die MUTE-Taste um den Ton stumm zu schalten. Im On-Screen Display erscheint nun ebenfalls eine MUTE-Anzeige. Betätigen Sie erneut die MUTE-Taste, um den Ton in der vorherig gewählten Lautstärke wiederzugeben.

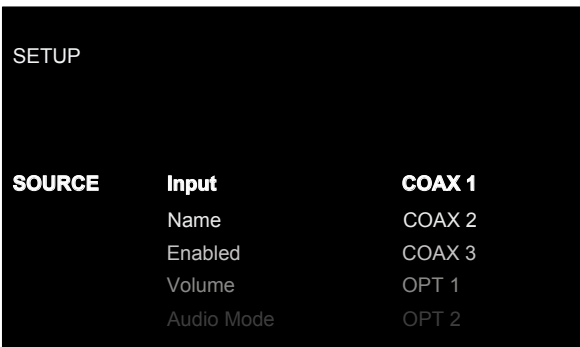
VOLUME Drehregler 3 und VOLUME +/- Tasten F: Mit den VOLUME +/- Tasten auf der Fernbedienung und dem Volumenregler auf der Gerätefront stellen Sie die gewünschte Lautstärke ein.

Hauptmenü



Über das Hauptmenü erhalten Sie Zugriff auf den OSD-Bildschirm mit den verschiedenen Konfigurationsoptionen. Um das Einstellungsmenü aufzurufen, betätigen Sie einfach die SETUP-Taste H auf der Fernbedienung. Verwenden Sie die Pfeiltasten nach \wedge/\vee (D), um zum gewünschten Menü zu navigieren, und drücken Sie anschließend die (K)-Taste auf der Fernbedienung. Drücken Sie erneut die SETUP-Taste um zum vorherigen Menü zurückzukehren oder das OSD-Menü zu verlassen und das Setup zu beenden.

Quelleneinrichtung

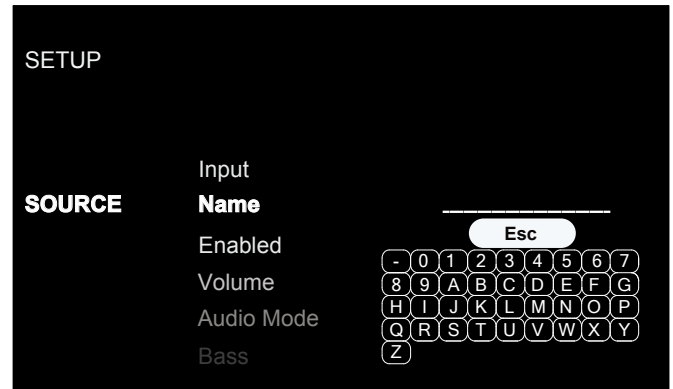


Ein wesentlicher Schritt bei der Einrichtung des Gerätes ist die Konfiguration der einzelnen Quelleneingänge über das SOURCE-SETUP. Bei der Konfiguration der Eingänge können Sie für einige Einstellungen Standardwerte festlegen, wie z. B. den Eingangsanschluss, den gewünschten Audiomodus, die benutzerdefinierte Benennung, die bei der Auswahl einer Quelle im Display erscheinen soll, und vieles mehr.

Das Eingangsmenü bietet die folgenden Konfigurationsmöglichkeiten, die mit den Pfeiltasten \wedge/\vee (D) ausgewählt und verändert werden können. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Enter-Taste (K). Die gewählte Einstellung wird auf der rechten Seite des Displays angezeigt und lässt sich mit den Pfeiltasten \wedge/\vee (D) verändern. Bestätigen Sie ihre Einstellung anschließend mit der Enter-Taste (K).

INPUT: Hier können Sie einen spezifischen Eingang zur Konfiguration auswählen. (COAX1-3, OPT1-3, PC-USB, BLUETOOTH, COMPACT DISC, PHONO, TUNER, AUX 1-2, XLR 1-2)

NAME: Der Name der Quelle kann individuell festgelegt werden. So können Sie beispielsweise AUX 1 zur Vereinfachung einfach „TV“ nennen. Standardmäßig ist die Einstellung für NAME identisch mit dem Eingang. Wählen Sie über die Pfeiltasten \wedge/\vee (D) die jeweilige Quelle aus und wählen anschließend das Feld „Custom“. Bestätigen Sie nun die Auswahl mit der Enter-Taste (K) um den Quellennamen zu verändern.



1. Drücken Sie die Pfeiltasten nach \wedge/\vee (D) auf der Fernbedienung, um den ersten Buchstaben zu ändern, indem Sie durch die Liste der zur Verfügung stehenden Zeichen scrollen.
2. Drücken Sie die Enter-Taste (K) auf der Fernbedienung, um den angewählten Buchstaben zu bestätigen und zur nächsten Position zu springen.
3. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, bis Sie alle zehn Zeichen eingegeben haben. Drücken Sie zum Abschluss erneut die Enter-Taste (K), um den neuen Namen zu speichern. Alternativ können Sie auch im Bildschirm die Taste Esc zur Bestätigung anwählen, wenn Sie weniger als zehn Zeichen eingeben möchten.

Enabled: Ermöglicht die Auswahl der Quellen, die mit dem P5 verwendet werden. Nicht aktivierte Quellen werden nicht in der Quellenwahl angezeigt und sollten durch die Einstellung „No“ deaktiviert werden.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Yes(Werkseinstellung), No.

Volume: Ermöglicht die Einstellung einer fixen Lautstärkeausgabe für einen bestimmten Eingang. Diese Lautstärke ist dann fest unter der Quelle eingestellt und kann nicht mehr mit den Volume-Tasten auf der Fernbedienung oder dem Lautstärkendreher an der Gerätefront verändert werden. Diese Funktion sollte gewählt werden, wenn die Quelle eine eigene Lautstärkenregelung besitzt.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Variable (Werkseinstellung), 30 - 90.

Audio Mode: Stellen Sie den Audiomodus auf Direct Bypass oder Tone Enabled ein.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Direct Bypass (Werkseinstellung), Tone Enabled.

Bass: Die Bass-Einstellung ist aktiviert, wenn der Audiomodus „Tone“ aktiviert wurde.

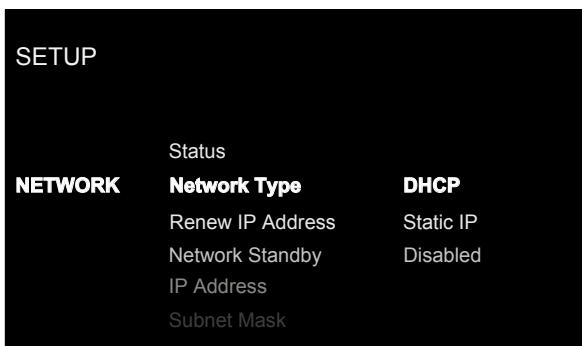
Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: +10 to -10 (Default 0).

Treble: Die Höheneinstellung ist aktiviert, wenn der Audiomodus „Tone“ aktiviert wurde.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: +10 to -10 (Default 0).

Drücken Sie die SETUP-Taste (B), um dieses Menü zu verlassen oder wählen Sie „ZURÜCK“ aus, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Netzwerkeinrichtung



Das Netzwerkmenü befindet sich im Setup-Menü und bietet folgende Optionen, die mit den Pfeiltasten \wedge/\vee (D) und der anschließenden Bestätigung über die Enter-Taste (K) ausgewählt werden können. Die verfügbaren Einstellungen werden auf der rechten Seite der OSD-Anzeige angezeigt. Nachdem Sie die gewünschte Option konfiguriert haben, bestätigen Sie bitte die Einstellung mit der Enter-Taste (K).

Status: Wenn das Netzwerk richtig konfiguriert und mit dem Gerät verbunden ist, wird "Connected" (verbunden) im Gerätedisplay angezeigt. Wenn das Netzwerk nicht ordnungsgemäß konfiguriert wurde oder nicht mit dem Gerät verbunden ist, wird „Disconnected“ (getrennt) angezeigt.

Network Type: In den meisten Netzwerken ist die IP-Adressvergabe auf DHCP eingestellt. Mit dieser Einstellung weist der Router dem P5 automatisch eine freie IP-Adresse zu. Wenn in dem Netzwerk jedoch statische IP-Adressen vergeben werden, stellen Sie den IP ADDRESS MODE auf Statisch. Um die IP-Verbindung zu deaktivieren, wählen Sie DISABLED.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: DHCP (Werkseinstellung), Static IP, Disabled.

Renew IP Adres.: Diese Einstellung steht bei Static IP und Disabled nicht zur Verfügung. Wenn die Adressvergabe auf DHCP eingestellt ist, wählen Sie „YES“ und bestätigen die Auswahl mit der Enter-Taste (K). Die IP Adresse wird nun automatisch erneuert.

Network Standby: Diese Option ermöglicht dem Gerät die Netzwerkverbindung aufrecht zu erhalten, auch wenn sich dieses im Standby-Modus befindet. Dies ist nützlich für die Steuerung des Gerätes über IP. Wenn diese Funktion auf Disabled gesetzt wurde kann das Gerät nicht über die IP Steuerung eingeschaltet werden und muss entweder über den Powerknopf an der Gerätefront, der Powertaste auf der Fernbedienung oder über eine RS232 Steuerung eingeschaltet werden.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Disabled (Werkseinstellung), Enabled

HINWEIS: Bei aktiviertem Network Standby ist der Stromverbrauch im Standby höher.

IP Address/Subnet Mask/Gateway/DNS: stehen nicht zur Verfügung, wenn DHCP oder Disabled ausgewählt wurde. Wenn STATIC mode ausgewählt wurde, muss IP Adresse, Subnet Mask, Gateway und der DNS Server manuell eingestellt werden. Drücken Sie die Enter-Taste (K) um die Eingabe auszuwählen. Nutzen Sie nun die Pfeiltasten \wedge/\vee (D) für die Auswahl der entsprechenden Zahl. Bestätigen Sie jede Eingabe mit der Enter-Taste (K) um die nächste Zahl eingeben zu können. Wenn die richtigen IP-Informationen konfiguriert

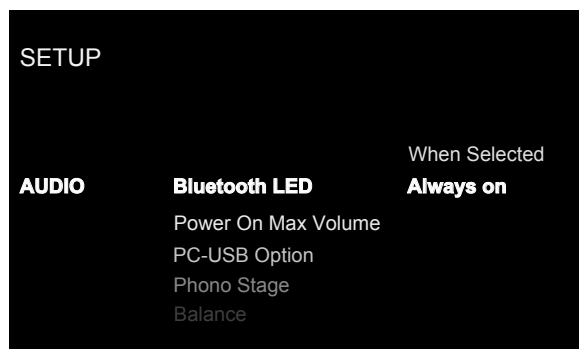
sind, drücken Sie die Taste Enter (K), um den Cursor zurück zum vorherigen Menü zu bewegen und die Einstellungen zu übernehmen. Nach Eingabe der STATISCHEN IP-Adressinformationen wird die Netzwerkverbindung überprüft und der Verbindungsstatus mitgeteilt.

HINWEIS: Weitere Informationen bezüglich der Netzwerkverbindung erhalten Sie von Ihrem autorisierten Michi-Fachhändler.

HINWEIS: Für den Betrieb des P5 ist keine Netzwerkverbindung erforderlich.

Drücken Sie die SETUP-Taste (B), um dieses Menü zu verlassen oder wählen Sie „ZURÜCK“ aus, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Audiokonfiguration



In diesem Audio-Menü stehen folgende Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung, die mit den Pfeiltasten \wedge/\vee (D) und der Bestätigung durch die Enter-Taste (K) ausgewählt und verändert werden können. Die möglichen Optionen werden hierbei auf der rechten Displayseite angezeigt. Unter Konfigurationen anzeigen stehen folgende Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung, die mit den Pfeiltasten \wedge/\vee (D) und der Bestätigung über die Enter-Taste (K) ausgewählt und verändert werden können. Die möglichen Optionen werden hierbei auf der rechten Seite des Displays angezeigt.

Bluetooth LED: Wählen Sie hier aus, ob die LED Anzeige nur aktiv ist, wenn Bluetooth als Quelle ausgewählt wurde oder ob die Anzeige immer eingeschaltet sein soll, wenn der P5 eingeschaltet ist.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Always on (Werkseinstellung), On When Selected

Power on Max Volume: Unter dem Menüpunkt Power on Volume haben Sie die Möglichkeit die Einschalllautstärke auszuwählen.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Max 30 - Max 90, Max 50 (Werkseinstellung).

PC-USB Mode: Hier haben Sie die Möglichkeit den PC-USB Modus zwischen Audio Class 1.0 oder Audio Class 2.0. umzustellen. Werksseitig ist der Modus Audio Class 1.0 voreingestellt.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Audio Class 1.0 (Werkseinstellung), Audio Class 2.0.

Phono Stage: Wählen Sie hier aus, ob es sich bei Ihrem Plattenspieler um ein Moving Magnet oder um ein Moving Coil Tonabnehmersystem handelt.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Moving Magnet (Werkseinstellung), Moving Coil

Balance: Mit der Balance-Einstellung können Sie die Lautstärke zwischen dem linken und den rechten Lautsprecher auswählen. Die werksseitige Einstellung ist +/-0 und kann in dem Bereich -10 bis +10 eingestellt werden.

Automatisieren: Diese Funktion erkennt, wenn von der ausgewählten Quelle kein Audio vorhanden ist, und schaltet den Ausgang nach 30 Sekunden stumm. Um diese Funktion zu deaktivieren, setzen Sie Automute auf OFF. Die Standardeinstellung ist EIN.

SIGNAL-SENSE: Diese Funktion prüft, ob am konfigurierten Signal-Sense-Eingang ein digitales Audiosignal anliegt. Wenn dieser Eingang als aktive Hörquelle ausgewählt ist, überwacht der P5 den digitalen Datenstrom, um zu prüfen, ob ein Audiosignal vorhanden ist. Wenn innerhalb eines Zeitraums von 10 Minuten kein Audiosignal ermittelt wird, wechselt der P5 in den Signal-Sense-Standby-Modus. Wenn der P5 im Signal-Sense-Standby-Modus ein Audiosignal am Signal-Sense-Eingang erfasst, schaltet sich das Gerät automatisch ein. Wählen Sie die Option „Aus“, die Standardeinstellung, um die Funktion zu deaktivieren.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Disabled (Werkseinstellung), COAX 1-3, OPT 1-3, PC-USB, BLUETOOTH, COMPACT DISC, PHONO, TUNER, AUX 1-2, XLR 1-2.

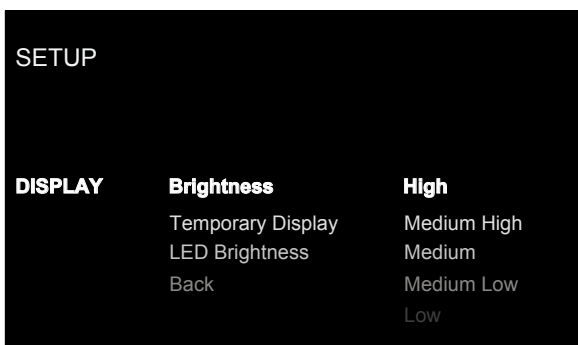
HINWEIS: Wenn der P5 über die Fernbedienung in den Standby-Modus wechselt, ist die Signal-Sense-Funktion nicht aktiv, bis über den Zeitraum von mindestens 10 Minuten kein Audiosignal anliegt und dies entsprechend vom Gerät erfasst wird. Somit wird verhindert, dass das Gerät sofort wieder einschaltet, wenn noch immer ein aktives Audiosignal wiedergegeben wird.

HINWEIS: Wenn die Funktion SIGNAL-SENSE-EINGANG aktiviert wurde, steigt der Energieverbrauch des P5 im Signal-Sense-Standby-Modus.

HINWEIS: Aufgrund der örtlichen Stromverbrauchsbestimmungen ist die Signal Sense-Funktion nicht in allen Märkten verfügbar.

Drücken Sie die SETUP-Taste (B), um dieses Menü zu verlassen oder wählen Sie „ZURÜCK“ aus, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Display Konfiguration



Unter Konfigurationen anzeigen stehen folgende Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung, die mit den Pfeiltasten ^/∨ (D) und der Bestätigung über die Enter-Taste (K) ausgewählt und verändert werden können. Die möglichen Optionen werden hierbei auf der rechten Seite des Displays angezeigt.

Brightness: Mit dieser Funktion kann die Helligkeit des Displays eingestellt werden. Im normalen Betrieb können Sie diese Einstellung auch durch betätigen der Display-Taste (G) auf der Fernbedienung vornehmen. Unabhängig von der verwendeten Einstellung wird die OSD Anzeige immer mit der höchsten Helligkeit dargestellt und gewährleistet somit ein leichtes Ablesen.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: High (Werkseinstellung), Medium High, Medium, Medium Low, Low.

HINWEIS: Um das Display zu dimmen, drücken und halten Sie die DISPLAY-Taste (G) auf der Fernbedienung für 3 Sekunden gedrückt.

Temporary Display: Bei dieser Einstellung wird das Frontdisplay nur angezeigt, wenn das Gerät bedient wird (Lautstärke wird geändert, eine Quelle wird umgeschaltet) oder sich ein Betriebszustand ändert. Anschließend erlischt das Display wieder. Um diese Einstellung zu aktivieren wählen Sie Always On.

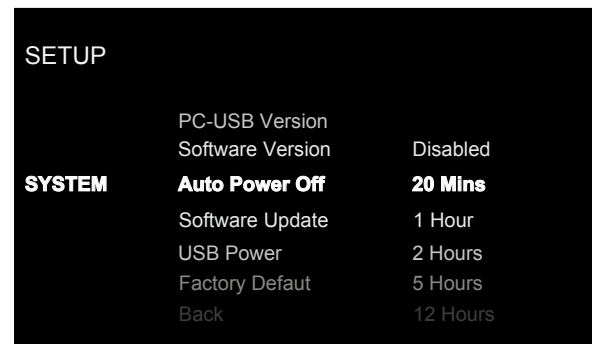
Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Disabled (Werkseinstellung), 5 seconds, 10 seconds, 15 seconds.

LED Brightness: Stellt die LED Helligkeit der Betriebsanzeigen ein.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: High (Werkseinstellung), Medium High, Medium, Medium Low, Low.

Drücken Sie die SETUP-Taste (B), um dieses Menü zu verlassen oder wählen Sie „ZURÜCK“ aus, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Systemkonfiguration



Unter dem System-Menü stehen folgende Einstellungen zur Verfügung, die mit den Pfeiltasten ^/∨ (D) und der Bestätigung über die Enter-Taste (K) ausgewählt und verändert werden können. Die möglichen Einstellungen werden auf der rechten Seite des Displays dargestellt und können durch das Betätigen der Pfeiltasten mit anschließender Bestätigung der Enter-Taste (K) ausgewählt werden.

PC-USB Version: Hier wird die aktuell verwendete Software-Version für den PCUSB-Prozessor angezeigt.

Software Version: Hier wird die aktuell verwendete Software-Version für den P5 angezeigt.

Auto Power Off: Hier können Sie die Zeit einstellen, die das Gerät aktiv bleibt, wenn kein Audiosignal anliegt. Der P5 schaltet nach der eingestellten Zeit automatisch in den Standby-Modus, wenn kein Audiosignal erfasst wird. Standardeinstellung: 20 Min.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Aus, 20 Min, 1 Stunde, 2 Stunden, 5 Stunden, 12 Stunden.

Software Update: Wählen Sie die gewünschte Methode, um das Gerät zu aktualisieren.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: No (Werkseinstellung), USB, Internet.

USB Power Mit dieser Funktion kann der USB-Stromanschluss an der Rückseite dauerhaft Strom führen, auch wenn sich der P5 im Standby befindet. Bei der Auswahl Power-Modus „Always On“ ist der Energieverbrauch höher. Wählen Sie die Option „Always On“ aus, wenn der USB-Stromanschluss an der Rückseite dauerhaft Strom liefern soll.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Normal (Werkseinstellung), Always On.

HINWEIS: Ist für USB POWER die Option ALWAYS ausgewählt worden, so verbraucht der P5 auch im Standby-Modus mehr Energie, da über den USB-Anschluss Spannung/Strom zur Verfügung gestellt wird.

Factory Default: Über diese Option können Sie das Gerät wieder auf seine Werkvoreinstellungen zurücksetzen. Sämtliche vom Nutzer vorgenommenen Einstellungen werden somit gelöscht.

HINWEIS: Alle zuvor konfigurierten Einstellungen werden gelöscht und die werkseitigen Standardeinstellungen wieder hergestellt.

Drücken Sie die SETUP-Taste (B), um dieses Menü zu verlassen oder wählen Sie „ZURÜCK“ aus, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Bei Störungen

Oft können Störungen auf ein falsches Anschließen oder falsches Einstellen der Bedienelemente zurückgeführt werden. Sollten Probleme auftreten, isolieren Sie den betroffenen Bereich, prüfen die Einstellung der Bedienelemente, lokalisieren die Ursache der Störung und nehmen die notwendigen Veränderungen vor. Ist kein Ton zu hören, prüfen Sie bitte Folgendes:

Die POWER-LED leuchtet nicht

Die vordere Betriebsanzeige leuchtet auf, wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen und der hintere Netzschalter auf ON gestellt ist. Die Anzeige ist im Standby-Modus ROT und im normalen Betrieb WEISS. Leuchtet diese nicht, prüfen Sie mit einem anderen elektrischen Verbraucher, z. B. einer Lampe, ob die Steckdose tatsächlich Strom führt. Prüfen Sie, ob der Strom nicht durch einen dazwischen sitzenden Schalter abgeschaltet worden ist.

Austauschen der Sicherung

Funktioniert ein anderes elektrisches Gerät und leuchtet der Ring um den POWER-Schalter des P5 immer noch nicht, so kann dies ein Hinweis darauf sein, dass die Grobsicherung im Gehäuseinnern durchgebrannt ist. Trennen Sie den Vorverstärker vom Netz und lassen Sie die Sicherung von Ihrem autorisierten Michi-Fachhändler auswechseln.

Kein Ton

Prüfen Sie, ob die Signalquelle einwandfrei funktioniert. Vergewissern Sie sich, dass die Kabel von der Signalquelle zu den Eingängen des P5 ordnungsgemäß angeschlossen sind. Prüfen Sie alle Verbindungen zwischen dem P5 und der Endstufe sowie zwischen der Endstufe und den Lautsprechern.

Spielbare Audioformate

Bluetooth

Format	Hinweise
Jedes Format, das vom sendenden Gerät	Kann Apps ausschließen, die für die Wiedergabe von Formaten konzipiert sind, die ursprünglich nicht vom sendenden Gerät unterstützt wurden.

PC-USB

Format	Hinweise
Format wird von der von Ihnen verwendeten Media Player-/Server-Software festgelegt.	Jedes von der PC-Software unterstützte Format PCM Audio: 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz, 384 kHz (16 Bit, 24 Bit, 32Bit) DSD64, DSD128 und DSD256 MQA, MQA Studio

Koaxial/optisch

Format	Hinweise
SPDIF LPCM	44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz 16 Bit, 24 Bit

Technische Daten

Gesamtklirrfaktor (20 – 20.000 Hz)	< 0,002 %	Digitalsektion	
Intermodulations-Verzerrung (60 Hz : 7k Hz, 4:1)	< 0,002 %	Frequenzgang	20 – 20.000 Hz, $\pm 0,3$ dB, Max.
Eingangsempfindlichkeit/-impedanz		Geräuschspannungsabstand (IHF A)	100 dB
Phono – MM	2,5 mV/47k Ohm	Eingangsempfindlichkeit/-impedanz	0dBFS / 75 ohm
Phono – MC	250 μ V/100 Ohm	Digitalausgang	0,75V, Spitze/Spitze
Hochpegeleingänge (Cinch)	160 mV/47k Ohm	Lastimpedanz	75 Ohm
Hochpegeleingänge (XLR)	250 mV/100k Ohm	Digitaleingänge	SPDIF LPCM (bis zu 192 kHz/24 Bit)
Überlast		PC-USB	USB Audio Class 1.0 (bis zu 96 kHz/24 Bit) USB Audio Class 2.0 (bis zu 384 kHz/32 Bit)* *Treiberinstallation erforderlich DSD (bis 11.2MHz 1 bit) und unterstützt DoP unterstützt MQA
Phono – MM	199 mV		
Phono – MC	22 mV		
Hochpegel (Cinch)	12 V		
Symmetrisch (XLR)	12 V		
Ausgangspegel			
Hochpegel (Cinch)	1 V / 470 Ohm		
Symmetrisch (XLR)	2 V / 100 Ohm		
Frequenzgang		Sonstiges	
Phono-Eingang	20 – 20.000 Hz, $\pm 0,3$ dB	Stromversorgung	
Hochpegeleingänge	10 – 100.000 Hz, $\pm 0,3$ dB	Europa:	230 V, 50 Hz
Klangregelung		USA:	120 V, 60 Hz
Bass	± 10 dB bei 100 Hz	Leistungsaufnahme	40 Watt
Höhen	± 10 dB bei 10k Hz	Leistungsaufnahme im Standby-Betrieb	
Geräuschspannungsabstand (IHF A)		Normal	< 0,5 Watt
Phono-Eingang	80 dB	Network Wakeup	< 2 watts
Hochpegeleingänge	116 dB	BTU	87 BTU/h
Kanaltrennung		Abmessungen (B x H x T)	485 x 150 x 452 mm
Phono-Eingang	>55 dB	Höhe Frontpanel	132 mm
Hochpegeleingänge	>85 dB	Nettogewicht	22,9 kg

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.

Änderungen in Technik und Ausstattung vorbehalten.

MICHI

Rotel Global Office

Room 1903, 19/F., Dominion Center
43-59 Queen's Road East Wanchai
Hong Kong
Tel: 852 2793 9378
Fax: 852 3583 5035

Rotel USA

Sumiko
6655 Wedgwood RD N, Suite 115
Maple Grove, MN 55311
USA
Phone: (510) 843-4500 (option 2)
E-mail: service@sumikoaudio.net

Rotel Canada

Kevro International
902 McKay Rd. Suite 4
Pickering, ON L1W 3X8
Canada
Tel: +1 905-428-2800

Rotel Europe

Dale Road
Worthing, West Sussex BN11 2BH
England
Phone: + 44 (0)1903 221 763
Fax: +44 (0)1903 221 525

Rotel Deutschland

Vertrieb: B&W Group Germany GmbH
Kleine Heide 12
D-33790 Halle/Westf., Deutschland
Tel.: 05201 / 87170
Fax: 05201 / 73370
E-Mail: info@bwgroup.de

www.michi-hifi.com